

Inertstoffdeponie Aebisholz, Oensingen



Bodenschutz
/ BBB

Mit der Realisierung der Inertstoffdeponie Aebisholz müssen auf einer Fläche von rund 14 ha fruchtbare Waldböden abgetragen und umgelagert werden. Im Rahmen der Erschliessungs- und Vorbereitungsarbeiten der Etappe 1 fällt rund 76'000 m³ lose Waldboden an, welcher auf einem zentralen Bodendepot auf einer Landwirtschaftsfläche zwischengelagert werden muss. Ab der Etappe 2 wird eine direkte Umlagerung des Bodenaushubes angestrebt. Für die Gesamtplanung der Bodenarbeiten sowie für die umfangreiche Zwischenlagerung von Waldboden auf einer Landwirtschaftsfläche mussten aufwändige Vorabklärungen und Grundlagenerhebungen durchgeführt werden (Bodenaufnahmen, Abbau- und Auffüllungsfortschritt Kiesabbau, Nährstoffsituation Depotfläche, ÖLN-Situation Bewirtschafter, Beurteilung Aufkalkung etc.).

SC+P AG berät die Bauherrschaft in allen Belangen des Bodenschutzes und hat die entsprechenden Planungsgrundlagen erarbeitet (Bodenmanagement, UVB Fachbericht Boden, Bodenschutzkonzept). SC+P obliegt ebenfalls das Mandat der bodenkundlichen Baubegleitung BBB für die Ausführung der Erdarbeiten.

Auftraggeber

Kieswerk Aebisholz AG

Dauer

2014-2016: Erarbeitung der Projektgrundlagen im Fachbereich Boden

Ab 2017: Begleitung der Erdarbeiten

Leistungsumfang

Erarbeitung Fachbericht Boden für den Umweltverträglichkeitsbericht

Erarbeitung Bodenumlagerungskonzept und Materialbilanzierung

Bodenkundliche Beratung der Bauherrschaft

Erarbeitung Bodenschutzkonzept

Bodenkundliche Baubegleitung

Bern

Wollerau

Zürich

Olten Jurastrasse 6
4600 Olten
062 205 54 00
scpolten@scpag.ch
www.scpag.ch